

KOMMENTARE (200)



Guten Tag, Mediagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

Ihr Kommentar

Diskutieren Sie mit...

0/2000 Zeichen

ABSENDEN

Kommentare anzeigen

Sortieren nach

FAQ | NUTZUNGSREGELN | COMMUNITY-PROFIL

100

BELIEBTESTE

KOMMENTARE NEU LADEN

AA Anders A.

vor 11 Stunden

Ich hoffe, westliche Staaten kommen endlich zur Besinnung. Die UA ist ein kaputter und ungerechter Staat, der nicht unterstützt werden darf.

ANTWORTEN LINK MELDEN 138

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

RL Robert L.

vor 11 Stunden

Überraschung, sie sind es der es nicht kapiert.

ANTWORTEN LINK MELDEN 27

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

AK Alexander K.

vor 10 Stunden

Gehört die Ukraine zur NATO - Nein! Insofern werden wir in einen Konflikt hineingezogen, der nicht der unsrige ist. Was passiert wenn wir uns in andere Konflikte einmischen sieht man in Afghanistan und jüngst in Mali.

ANTWORTEN LINK MELDEN 121

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

WM Wolfgang M.

vor 10 Stunden

Alexander, es geht im Wesentlichen darum, die Kluft zwischen Europa und Russland zu vertiefen, damit der Einfluss der USA auf Europa stärker wird und jegliche Zusammenarbeit zwischen der EU und Russland verhindert wird.

ANTWORTEN LINK MELDEN 68

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

PL

Pierre L.

vor 11 Stunden

Macron wird in Frankreich mit dieser Politik auf die Nase fallen. Die nächste Präsidentin heißt Le Pen. In Deutschland wird sich nichts ändern.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  120

A

Astor

vor 11 Stunden

Jetzt drehen sie aber alle durch , das kann nicht gut gehen, die Mentalität der Ukraine passt überhaupt nicht in die EU.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  115

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

MB

Marc B.

vor 11 Stunden

Die der Russen noch viel weniger.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  20

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

R

RechtUndFreiheit

vor 11 Stunden

Die EU feiert einen weiteren lupenreinen Demokraten.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  108

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

FG

Francesco G.

vor 10 Stunden

Ja, in der Tat ist Selenskyj demokratischer als Putin

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  19

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

LE

Lukas E.

vor 11 Stunden

Wenn ich diese gestellten Posen auf den Fotos sehe, habe ich genug. Reine Inszenierung. Hatten die auch noch Zeit, vum. einen Weg zum Frieden zu überlegen oder reichte dazu die Zeit nicht mehr?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 106](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

N **NoName**

vor 10 Stunden

@Lukas E.

Ja, das mit diese gestellten Posen hat inzwischen Nervcharakter. Foto vdL u. S. Küsschen Küsschen u. ein Ratspräsident der väterlich seine Hand auf S legt. Wie sagt Man? Die Macht der Bilder, hier nur mal eben anders als bisher gewohnt.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 23](#)

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

CS **Carl S.**

vor 11 Stunden

Man weis jetzt 'inoffiziell' wer die Pipeline in die Luft gejagt hat. Und Frankreich und Deutschland hofiert jetzt offiziell die Ukraine , wer hier das sagen hat darf jetzt mittlerweile auch den Personen bekannt sein die den Kopf tief im Sand stecken und das Hinterteil Richtung Washington strecken .

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 91](#)

RW **Ralf W.**

vor 9 Stunden

Was für eine Show - und gleichzeitig sterben Tausende seiner Landsleute.

Für uns? Für unsere Werte? Wohl eher nicht.

Für ihr Land? Wohl eher auch nicht.

Ich kann Selenskyi einfach nicht mehr ertragen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 89](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

KM **Kai M.**

vor 9 Stunden

@Ralf W.: Ihr Zynismus unterstellt den tapferen Ukrainern ein falsches Spiel. Das ist wirklich unfassbar.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 15](#)

[10 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

HL **Hubert L.**

vor 11 Stunden

Deutschland und Frankreich ist jetzt auf der Seite der Ukraine - peinlicher geht es aber nicht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 86](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

SK **Stephan K.**

vor 10 Stunden

Stimmt, das hätte schon vor 11 Monaten der Fall sein müssen.
Oder besser bereits 2014.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  19

AN **Anja N.**

vor 10 Stunden

Seit wann hängen wir unsere Zukunft an die Ukraine?
Ach ja, vermutlich haben wir auch keine.
Gegen das eigene Land geht offensichtlich immer.
Als nächstes kommt: das konnte ja keiner ahnen?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  86

ANTWORT AUSBLENDEN ^

AD **Axel D.**

vor 10 Stunden

Gegen das eigene Land? Sprechen Sie von der AfR?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  4

AB **Anna Berlin**

vor 10 Stunden

Dann hat die erkennbare groß angelegte polit-mediale Kampagne ja Wirkung gezeigt. Und außerdem sieht man eben immer mehr was für ein genialer Eliten-Populist Selenskyj ist.

Er spürt, was unsere Eliten hören wollen und genau das erzählt er ihnen. Sie - real unbeliebte Politiker mit immer mehr innenpolitischen Problemen - sind jetzt heroische Kämpfer "der Demokratie" gegen "die Autokratie" und könnten mit dem Sieg über Putin zeitgleich auch ihre innenpolitischen Probleme abräumen. Und das zieht sie an - und außerdem die Faszination des Militärs an sich sich, dem unsere Eliten ja reihenweise erliegen.

Man hat bei Sache absolut kein gutes Gefühl mehr.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  78

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

NN **Nele N.**

vor 9 Stunden

Selensky kann mit der EU nur so umspringen, weil er einen Big Player im Rücken hat.

Es ist schon erstaunlich, wie naiv sich Deutschland hineinziehen lässt. Die anderen EU Länder, bis auf Polen, halten sich vernünftiger Weise eher bedeckt. Es ist erschreckend, wie amateurhaft unserer Politiker sich verhalten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  44

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) ▾

PK

Peter K.

vor 11 Stunden

Da buhlen allen um die Gunst Selenskji's, der Europa gegen den „Hunnensturm“ aus Russland schützt !
So viel Selbstsuggestion ist typisch EU-Führung !

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  72

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

O

OlafF

vor 9 Stunden

Treffende Formulierung 👍 Könnte aus der PR-Fabrik der Creel-Kommission stammen. 🤖

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  2

A

Annemie

vor 9 Stunden

Die Zelensky Hofberichterstattung läuft wieder auf Hochtouren.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  70

WM

Wolfgang M.

vor 10 Stunden

Eine wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Europa und Russland würde Europa und Russland einen massiven Wohlstandsaufschwung bescheren. Dies würde alles ohne Beteiligung der USA möglich sein, und genau dies versucht die USA zu verhindern und scheut sich nicht, alle Mittel einzusetzen, um eine Zusammenarbeit Europas mit Russland zu verhindern.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  69

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

EM

Elan Muskel

vor 9 Stunden

Wolfgang, die Früchte der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion (die viel größer war, als das aktuelle Russland) konnte man ja gut an der DDR studieren, hingegen die Früchte der Kooperation mit den Vereinigten Staaten am Wohlstand Westdeutschlands

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  9

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

S

s.h.h

vor 11 Stunden

Wenn der Chef von Gott zu Besuch kommt, müssen natürlich alle niederknien!
Er duldet keinen Widerspruch.
Irgendwann heißt es wie schon zu oft:

Das konnte keiner ahnen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  61


A

Astronautin Erika Klose .

vor 10 Stunden

Dem Mann kann man vielleicht einen Oscar für seine schauspielerischen Leistungen verleihen - aber ganz gewiß ist er kein guter Politiker! Denn Politiker sind Diplomaten, die nicht ihr Volk oder die anderer Länder verheizen.
Und wer darauf reinfällt und Panzer liefert, um den Konflikt noch richtig zu befeuern, sollte sofort an die Front geschickt werden.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  61


ANTWORT AUSBLENDEN 

DC

Daniel C.

vor 8 Stunden

Sie wollen also vor dem Feind kapitulieren?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  4

KB

Karina B.

vor 9 Stunden

Deutschland wird weiter abgewirtschaftet und unsere Regierenden klatschen noch und freuen sich, dass diese Landesruine vielleicht bald im WK3 abgefackelt wird. Unglaublich!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  59

N

NoName

vor 10 Stunden

Was hat sich denn jetzt wirklich und zum Besseren und sichtbar und messbar verändert - außer den Formulierungskünsten? Kann ich nicht erkennen. Liegt aber vielleicht auch nur an mir. Ich bleibe gegenüber Selenskyj auf Distanz, was an seiner Persönlichkeit u. vor allem an seiner Rhetorik liegt.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  58

B **BecauseRacecar**

vor 11 Stunden

„ukrainisch-europäischen Way of Life“

Also in Sachen Korruption sicherlich

“Überall predigte er zu den ohnehin schon Überzeugten“

Also doch der heilige Selenskyj und seine Jünger

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  57

ANTWORT AUSBLENDEN ^

S **s.h.h**

vor 11 Stunden

Nicht heilig.
Göttlich! Der ist der einzig wahre M. E. Si. As

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  17

AK **Antonius K.**

vor 10 Stunden

Die Ukraine alleine schafft es nicht Russland entscheidend zu schwächen.

Also wird auch noch Europa geopfert.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  56

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

DF **Daniel F.**

vor 10 Stunden

Antonius! 🤔🤔 Kann es sein, dass sie gerade aus einem 11 monatigen Koma erwacht sind?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  19

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

K KP

vor 8 Stunden

Also die EU braucht die Ukraine nicht und viele Leute in der EU auch nicht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  52

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

DC Daniel C.

vor 8 Stunden

Sie braucht vermutlich auch niemand.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  19

[6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

ND Neil D.

vor 9 Stunden

Die Ukraine wird der Sargnagel der EU sein.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  51

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

LM Lena M.

vor 9 Stunden

Das kriegt die EU per Brüssel auch ohne Ukraine alleine hin...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  20

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

WH Willie Hauser

vor 9 Stunden

Selenskyj hat von den Amis gelernt, wie man die Europäer vorführen kann.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  50

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

DC Daniel C.

vor 8 Stunden

Die Deutschen haben Europa einst in Schutt und Asche gelegt, merken Sie sich das.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  2

[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

HR Hans Jürgen R.

vor 10 Stunden

Unglaublich wie Präsident S. die Europäer vorführt.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [49](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

NN Nele N.

vor 9 Stunden

Nicht alle Europäer, nur die Melk-Esel.
Die anderen wollen ihn nicht haben und laden ihn auch nicht ein.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [27](#)

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

N NormalerTyp

vor 9 Stunden

eine wiederliche Inszenierung der europäischen Vasallen ...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [49](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

FS Frank S.

vor 9 Stunden

@N T.: Und was wollten Sie nun sagen? Oder sind Ihnen Argumente fremd?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [8](#)

K Kassandra

vor 9 Stunden

Wenn ich diese Küsserei sehe zwischen Politikern, wird mir schlecht.
Soviel Falschheit und Schauspielerei ist nur ekelerregend.
Und überhaupt: bis vor wenigen Tagen mussten in Deutschland noch Masken in Öffis getragen werden und unsere oberste Händewaschlehrerin ist völlig distanzlos - unfassbar.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [46](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

DC Daniel C.

vor 8 Stunden

Ging halt nichts über Erich Hs Küsserei.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [9](#)

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

D DeuterUm

vor 11 Stunden

Rein psychologisch ist es mir ein völliges Rätsel, wie die das auf diese Weise durchhalten wollen, keine Soldaten zu schicken. Bisher wurde jede rote Linie mit zunehmender Geschwindigkeit gerissen und diese

letzte Linie ist jetzt auch nicht mehr weit, geschätzt ca. 2 Wochen nach den Kampfjets.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [44](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

BN **Bernhard Noke**

vor 10 Stunden

Deuter,
wozu sind rote Linien da? Um übertreten oder verschoben zu werden. Es ist auch sehr leicht, neu gezeichnet zu werden.
Wenn eine Grenze ernst gemeint sein soll, gehört mehr als eine Linie mit Kreide zu zeichnen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [3](#)

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

NN **Nele N.**

vor 10 Stunden

So so...Deutschland und Frankreich sind also Machtzentren..
Wo liegt denn Deutschlands Macht? Im bezahlen und spenden?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [43](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

BB **Bura B.**

vor 9 Stunden

@Nele
Es wird alles gezahlt, UM Einfluß und Macht zu gewinnen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [2](#)

MH **Marco H.**

vor 10 Stunden

Ich möchte nicht an der Seite dieses Landes sein.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [43](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

... **...Monsieur...M...**

vor 10 Stunden

An wessen Seit möchten Sie denn stehen?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [5](#)

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

W **Weltenwanderer**

vor 8 Stunden

Selenski spricht nicht von einem Weg der Ukraine in der eu, sondern von einem ukrainisch - europäischen weg. Bei dem natürlich die Ukraine das sagen hat. Das dürfte ja wohl allen Beteiligten klar sein.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [42](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

G **Georg**

vor 2 Stunden

Die Ukraine hat 43,9 Mio Einwohner, Polen 38,1 Mio, Italien 62,4 Mio Einwohner, Frankreich 67,8 Mio Einwohner, Deutschland 80,1 Mio, Rumänien 21 Mio etc. Bei diesen viele verschiedenen Stimmen wird es nicht möglich sein, dass einer das Sagen hat.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [0](#)

WT **Wolfram T.**

vor 11 Stunden

Vielleicht klappt es ja doch noch mit dem WW3. Und dank unseres Leos gewinnen wir diesmal bestimmt.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [41](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

JJ **Jo J.**

vor 10 Stunden

Es gibt einen entscheidenden Unterschied. Damals haben die USA die Sowjets über Wasser gehalten, heute sind die USA auf der Gegenseite.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [14](#)

HR **Harald R.**

vor 9 Stunden

“Wolodymyr Selenskyj wird in Brüssel gefeiert – wenig überraschend.“
Das ist doch klar. Keiner von denen auch nicht deren Söhne liegen in den matschigen Schützengräben.

XS

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [41](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#)

MG **Marietta G.**

vor 8 Stunden

Harald R.

Und genau das verstehe ich nicht. Warum müssen die Kinder von Ministern und Politikern der Ukraine nicht auch für ihr Land kämpfen? Das ist eine wirklich ernst gemeinte Frage. Oder tun sie es doch? Sind die mehr wert als die Söhne und Töchter der einfachen Bevölkerung?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [0](#)

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

DH

Dietmar H.

vor 8 Stunden

Die apokalyptischen Reiter sind da.

ANTWORTEN LINK MELDEN 37

JT

joachim T.

vor 10 Stunden

Wieso macht Herr S unserem BK Druck?

Druck wird bald von innen kommen, wenn das so weitergeht.

ANTWORTEN LINK MELDEN 35

ANTWORTEN AUSBLENDEN

DF

Daniel F.

vor 10 Stunden

Von wo? Herrn Höcke und Kollegen?

ANTWORTEN LINK MELDEN 11

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

CS

cora S.

vor 9 Stunden

Oh Gott, mich schüttelt es, wenn ich das Knutschbild von Selensky und v.d.Leyen sehe! Gruselig ist das, Selelnsky tut mir leid und v.d.L. strahlt über alle Backen. Gruselig.

ANTWORTEN LINK MELDEN 35

ANTWORT AUSBLENDEN

KS

Klaus S.

vor 9 Stunden

Ich hoffe doch, dass Sie Wangen meinten.

ANTWORTEN LINK MELDEN 3

RL

Robert L.

vor 10 Stunden

Und auf Vernunft, Mäßigung und Verhandlungen glaubt man verzichten zu können? Mal sehen, wo das hinführt....

ANTWORTEN LINK MELDEN 34

ANTWORT AUSBLENDEN

A

Alex-Freund

vor 9 Stunden

Wollen Sie Putin um Mäßigung bitten und um Vernunft? Viel

Wollen Sie Putin um Mangelung Dicken und um Verdummung viel Spaß dabei...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  4

B **Butterstulle**

vor 8 Stunden

Uschi steht wohl auf feuchte Küsschen von camouflierten Männern....

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  34

SK **Stefan K.**

vor 9 Stunden

Die Ukraine hat in der EU nichts verloren. Zuerst müssen die Maßstäbe an rechtsstaatlichkeit, Einhaltung der Menschenrechte und Korruption sichergestellt sein, erst dann sollte man sich Gedanken machen.

Doch bis dahin werden die Russen das Land in Schutt und Asche legen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  33

ANTWORT AUSBLENDEN ^

NN **Nele N.**

vor 9 Stunden

Korruption ist in der Ukraine Kulturgut, da wird sich vielleicht in zwei Generationen was machen lassen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  25

AP **Andreas P.**

vor 9 Stunden

Und wie immer darf man nichts schreiben, was der Regierungsrichtlinie widerspricht. Traurig.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  33

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

KM **Kai M.**

vor 9 Stunden

@Andreas P.: Sie widersprechen sich selbst - Sie tun es ja gerade, oder sehe ich das falsch?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  10

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

RH **Remy H.**

vor 6 Stunden

Es sollte einem zumindest zu Denken geben, dass Selenskyj im EU Parlament beliebter und gefeierter ist als in der Ukraine.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  32



Jan F. Kenedi

vor 11 Stunden

Hatte Selenskyj ein paar CumEx files im Gepäck?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 31



Lougrattais

vor 6 Stunden

Der bisher schon viel zu lange Weg an der Seite der Ukraine sollte nach all diesen Forderungen und Beschimpfungen für verantwortliche, selbstbewußte Politiker jäh zu Ende sein. Bis hier und nicht weiter, kapiert es endlich!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 31

ANTWORT AUSBLENDEN



Wirklichfragezeichen

vor 3 Stunden

Sie sind ja als selbstbewusster wasauchimmer schon lange an Putins seite

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 0



Lena M.

vor 9 Stunden

Selensky hätte man lieber für seine Krieger mit 10 Paletten weißer Fähnchen nach Hause schicken sollen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 29

ANTWORT AUSBLENDEN



Alexander P.

vor 9 Stunden

Lena, auch hier, Selenskij mit Putin verwechselt?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 5



Aqua Z.

vor 4 Stunden

Jetzt fehlt nur noch die Heiligsprechung eines Selenskyi in seiner immer währenden Rolle als was auch immer.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 28



Ulrich I.

vor 9 Stunden

Ich habe gelesen, die einzigen die jetzt wirklich Panzer schicken , wäre Deutschland.

Warum halten sich die anderen jetzt zurück ein Grund könnte sein, daß man Panzersoldaten der Nato mitschicken müsste.

Die Ukrainer können diese modernen Panzer im Gefecht nicht richtig bedienen.

Jeder kann sich denken, was das bedeuten würde.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [26](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

M6 **Michael 69**

vor 8 Stunden

Eben, es wurde das absurde Realität, die, die keine Panzern liefern wollten sind nun ganz vorne mit dabei. Ich stelle mal ne alte Frage neu, was hat Biden gegen Scholz in der Hand?

Sicher mehr als Putin.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [14](#)

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

IL **Ingeborg L.**

vor 10 Stunden

Wusste gar nicht, dass Deutschland und Frankreich den Weg zur Ukraine suchten... und die Ukraine braucht die EU nicht auch noch!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [25](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

N **NoName**

vor 10 Stunden

@ Ingeborg L.

Doch! Damit sie - die EU - endgültig pleite geht! Anders, so scheint es, ist diesem Monster - EU- wohl nicht mehr beizukommen!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [16](#)

CM **Christian M.**

vor 8 Stunden

Der Ukrainer im martialischen Outfit und zwei EU Schreibtisch Politiker endlich auf Augenhöhe. Wer hätte das vor einem Jahr gedacht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [22](#)

UW **Ullrich W.**

vor 11 Stunden

Furchtbar und undiplomatisch = furchtbar undiplomatisch!!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [21](#)

SK **Stephan K.**

vor 10 Stunden

Wie oft hat die Bundeswehr den Putin, Erdogan und Donald Trump...

wie amüsant, die zornbehebenden Fuch-fans und benzinspreis-watcher schäumen zu sehen!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [21](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

DF Daniel F.

vor 10 Stunden

Heute war High Life beim Besuch im EU Parlament, Stephan!
Da kann man dann immer gut sehen, woher der Wind weht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [6](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

WM Wolfgang M.

vor 10 Stunden

Grinsender Buddha-Scholz ist völlig überfordert und er versucht, dies mit seinem Buddha-Grinsen zu überspielen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [21](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

JS Jürgen S.

vor 9 Stunden

Einer hatte schon einmal gelacht, dann wurde er kein Kanzler,
biste es aber, kannst es.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [1](#)

WT Werner T.

vor 9 Stunden

Die Verortung und Wunschkonstellation des Autors sind hinlänglich bekannt. Hier sind sie in das aktuelle Geschehen eingeflochten.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [21](#)

O Oh_mein_Gott

vor 10 Stunden

Ich bin schon ganz aufgeregt wann der erste Bruderkuss kommt. Wer fängt an und wer wird es sein?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [20](#)

HD Hans D.

vor 11 Stunden

Abwarten. Schon manche Falsche Propheten haben früher oder später den Lohn für ihr tun erhalten.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [17](#)

A Annemie

vor 9 Stunden

Das Wort Frieden verkommt zum Schimpfwort.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  17

ANTWORT AUSBLENDEN ^

IS Iven S.

vor 8 Stunden

Frieden wird es erst geben, wenn Russland seine Truppen aus der Ukraine abzieht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  2

GK Gerd K.

vor 10 Stunden

Man mag zu Herrn Selenskyj stehen wie man will. Eines ist jedenfalls beeindruckend: Als Präsident eines von Rußland angegriffenen, dem Westen zugeneigten Staates ist er er frei von allen diplomatischen Zwängen. Er kann fordern und poltern was und wie er will; die führenden Politiker der westlichen Staaten können sich dem nur schwer, auch unter dem Eindruck der öffentlichen Meinung, entziehen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  16

GL Gerhard L.

vor 9 Stunden

Und da grinst er wieder so schlumpfig auf dem Foto...aber nur unbeachtet aus der zweiten Reihe.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  16

M Mimi

vor 5 Stunden

An der Seite der Ukraine ist der absolut falsche Weg. Nur fordern aber nichts bringen!!!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  16

ANTWORT AUSBLENDEN ^

W Wirklichfragezeichen

vor 3 Stunden

Naja hoffentlich haben sie es sicher an putins Seite.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  2

CH Christian H.

vor 11 Stunden

Man kann es sich wirklich auch schön schreiben. Das hat jetzt ein ganzes Jahr (!) gedauert bis Macron und Scholz ihre Meinung minimal geändert haben. Der Scholzomat ist auch ein Meister im Versprechen. Panzer ist noch kein einziger angekommen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  15

ANTWORT AUSBLENDEN 

GD Gabi D.

vor 9 Stunden

Christian: es sollte auch kein Panzer ankommen, keine Kohle mehr, keine Patrone mehr. Selenskyj verteidigt... sein Land und nicht unseres.


[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  11

RL Robert L.

vor 10 Stunden

Na, dann besteht ja berechnete Hoffnung, dass wir bald wieder vor Stalingrad stehen...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  15

ANTWORT AUSBLENDEN 

DC Daniel C.

vor 8 Stunden

Ganz bestimmt. Wir haben ja Russland angegriffen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  1

RM Robin Masters

vor 8 Stunden

Die Einschätzung ist richtig, am Anfang wollten Paris und Berlin die Ukraine opfern, bzw. lieber eine Ende mit Schrecken als Schrecken ohne Ende... allerdings gilt das nur wenn Putin damit zufrieden ist.

Nun merkt man das die Ukraine sich wehrt und die Hilfe aus den USA und UK etc. weiter läuft, man muss sich jetzt also anpassen um nicht aussenvor zu bleiben.

Sehr durchschaubar.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  15

DF Daniel F.

vor 10 Stunden

Da hat der Olaf aber lange gebraucht, bis er erkannt hat, was Tango ist. Jetzt zügig liefern, damit die tapferen Ukrainer klare Fakten schaffen im Osten. Gleichzeitig die NATO Ostflanke weiter stärken und damit demonstrativ vorbereitet sein. Man muss einkalkulieren, dass in Moskau bald die Alarmglocken schrillen angesichts der Ereignisse, wenn die Technik eintrifft

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  13

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

E **Eddy**

vor 10 Stunden

richten Sie ihren Teppich nach Osten aus, huldigen Sie ihrem Helden und Gott Selenskyj er wird sie erretten... ,Sie müssen nur daran glauben was Ihnen der ÖRR und die restlichen Medien hier als alternativlose Wahrheit verkaufen

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  44

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

PP **Peter P.**

vor 9 Stunden

Der große Unterschied ist, daß die Kämpfe ausschließlich auf ukrainischem Territorium stattfinden, Russland kann einen Angriff auf sein eigenes Territorium nuklear abschrecken. Die Folgen müssen von der Ukraine erlitten werden, sie verteidigt sich mit Leidenschaft. Etwas Empathie würde den Ukraine- Bashern nicht schaden

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  13

ANTWORT AUSBLENDEN ^

DC **Daniel C.**

vor 8 Stunden

Was erwarten Sie von charakterlosen Menschen denen der notwendige Intellekt fehlt.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  7

CR **Christa R.**

vor 7 Stunden

Weshalb nur grinst Scholz immer so selbstgefällig, man kann es kaum noch ertragen, andere Staatsmänner tun das doch auch nicht und machen aber eine bessere Politik.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  13

AS **Andrea S.**

vor 9 Stunden

Der lange Weg... wohin führt es?
Wir sollten aufpassen, nicht dass in Ziel Verderben steht.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  12

RW **Rosi W.**

vor 8 Stunden

Und Herr Selenskyj wie immer perfekt frisiert.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  12

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

M6 Michael 69

vor 8 Stunden

und alle sehen aus wie auf drogen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 10

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#)

A. Anna .

vor 10 Stunden

Lieber Selenskyj als Scholz. Der erstere tut etwas für sein Land

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 11

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

NN Nele N.

vor 10 Stunden

Wer seine Soldaten mit drakonisch bestraft damit sie für ihn kämpfen, der tut nichts für sein Land, er zwingt den Menschen seinen Willen auf.

Dass er keine Widerworte duldet, sieht man an den nicht existierenden Oppositionsparteien!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 38

KS Klaus S.

vor 9 Stunden

Alles sehr schwierig und für niemanden sicher zu beurteilen. Mal sehen, wie man in 10 oder 20 Jahren darüber denkt.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 11

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

KD Karl D.

vor 8 Stunden

Dann ist es zu spät für andere Lösungen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 2

W WiGesch

vor 9 Stunden

Gehört das jetzt zur Etikette bei offiziellen Küsschen die Lippen den anderen zu berühren?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 11

RW Rainer W.

vor 11 Stunden

Nachdem O.Scholz in den USA nicht seine Position vertreten sah, geht es nun nach Frankreich. Rom wäre besser gewesen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥](#) 10

RN

Rechtschaffen Neutral

vor 10 Stunden

Es ist eine sehr erfreuliche und rührende Entwicklung. Das Streben nach Freiheit verbindet ganz Europa mit der Ukraine. You'll never walk alone!

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 8](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

A

AspiMarc

vor 9 Stunden

Wer von Freiheit spricht, hat die letzten drei Jahre verpennt.

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 22](#)

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

D

D.S.

vor 11 Stunden

Timing war keine Stärke von Macron und Scholz. Jetzt versuchen sie, ein wenig besser zu werden, aber eigentlich kann man diesen Fehler nur noch mit viel Aufwand kompensieren. Wie heisst der Titel des Buches: „Blutige Enthaltung“.

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 7](#)

MK

Markus K.

vor 10 Stunden

Zumindest Scholz hat sich nur unter Schmerzen bewegt und auch nur unwillig. Wie Selensky schon gesagt hat: Man muss den kleinen Kanzler zum Besseren zwingen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 7](#)

B

BesserWissen

vor 9 Stunden

Es geht nicht um die EU Mitgliedschaft. Es geht um die Verteidigung der Werte dieses Landes und der meisten EU Länder. Selbst, wenn die Mitgliedschaft noch Kahre benötigt, was anzunehmen ist, ein Bonus hat die Ukraine, sie kämpft gegen eine Gefahr die, abgesehen von afd, spd und Linken Wählern, in der Mitte schon erkannt wird.

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 7](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

FS

Frank S.

vor 9 Stunden

@Besser...: Was sind denn die "Werte" der Ukraine?

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 25](#)

HI

Hari I.

vor 9 Stunden

Bitte, wenn das so wahrgenommen wird. Scholz hat nicht einen Meter seine Linie verlassen, während andere umherirren wie ein Fähnchen im Wind.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  7

MH

M.H.

vor 8 Stunden

Dann sag mir, Junge aus der Zukunft, wer ist im Jahr 2023 Präsident der Ukraine?

Wolodymyr Selenskyj!

Wolodymyr Selenskyj? Der Schauspieler?

Wer hat's erkannt?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  4

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

ES

Elisabeth S.

vor 7 Stunden

Meine Güte, muß man sich immer noch an dem Schauspieler abarbeiten ? Selensky ist studierter Jurist und Rechtsanwalt !

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  6

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

BB

Bvra B.

vor 10 Stunden

„Ich glaube, er hat sich verändert.“

Nö.

Selenski war nur höflich,
so schnell verändert man sich in dem Alter nicht mehr.
Er wurde "verändert".

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  3

BB

Bvra B.

vor 9 Stunden

Schlumpf: "Wir sind sehr schnell!"

Vor 1 Min. auf heute-journal.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  2

WH

W.H.

vor 9 Stunden

sie leben von der Hand in den Mund und haben keine Perspektiven.
Dass die Brüder nichts wissen, geben sie nicht zu. Außer sie haben die Glaskugel, die ihnen ihr Schicksal voraussagt. Es gibt jedenfalls andere Persönlichkeiten in der EU, die den Brüdern nicht folgen wollen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 2](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

WH

W.H.

vor 9 Stunden

NB : ich ging davon aus, dass mir alte! weiße Männer lieber wären. Die gibt es echt und die sind ganz anders

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 1](#)

NS

Norbert S.

vor 4 Stunden

Spät. Hoffentlich nicht zu spät

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 1](#)

MD

Michael D.

vor 31 Minuten

An ...die Seite der Ukraine...guter Deutsch !

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [♥ 0](#)

Guten Tag, Mediagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

[JETZT KOMMENTIEREN](#)

EN

[-KRIEG](#) [WOLODYMYR SELENSKYJ](#) [EMMANUEL MACRON](#) [MILITÄRHILFE](#)

WELT

[IMPRESSUM](#) [DATENSCHUTZ](#) [AGB](#) [KONTAKT](#) [FEEDBACK](#)

[WELTSPHÄRE](#) [WIDERRUF TRACKING](#) [WIDERRUF NUTZERKENNUNGEN](#) [KARRIERE](#) [JUGENDSCH](#)

[WELTplus](#) [Abo kündigen](#) [Newsletter](#) [FAQ](#) [WELT-photo Syndication](#)

WIR IM NETZ

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[Instagram](#)

UNSERE APPS

[WELT News](#)

[WELT Edition](#)